Auftraggeber: Gemeinde Sinzing

Kostenträger: durch das LRA Regensburg im Rahmen der Abfallwirtschaft geförderte Maßnahme! Kostenbeteiligung / Zuschuss von ca. 68.000.- EUR

Auftragnehmer: Fa. Swietelsky Baugesellschaft mbH, Zweigstelle Biburg

Planung /Bauleitung: Ingenieurbüro M. Wöhrmann, Hagelstadt

Ausführungsinfos:

- Die Gemeinde Sinzing beabsichtigt die Erweiterung des bestehenden Wertstoffhofs mit einer Grüngutannahmestelle. Zukünftig soll somit die beschwerliche Entsorgung des Grünguts (Rasenschnitt, sonstige Gartenabfälle) über die aufgestellten Container verbessert werden. Mit einer eigenen Annahmestelle können größere Ladungen ebenerdig entsorgt werden. Gleichzeitig können kleinere Mengen problemlos vom jetzigen Gelände des Wertstoffhofs an der neuen Schüttgutabwurfstelle beseitigt werden.
- Zur Umsetzung dieser Leistungsziele beabsichtigt die Gemeinde Sinzing daher im Wesentlichen folgende Arbeiten auszuführen:
- Neubau einer Zufahrtsstraße in Asphaltbauweise,
- Neubau einer Schüttgutabwurfstelle in Pflasterbauweis,
- Neubau einer Winkelstützmauer (Fertigteile als „Stuttgarter Mauerscheibe“) zur Überwindung des Höhenunterschieds zwischen bestehendem Wertstoffhof und Erweiterungsgelände,
- Herstellen einer Lagerfläche für Ast- und Schnittgutabfälle in wassergebundener Bauweise,
- Herstellung von Stellplatzanlagen in Asphaltbauweise.
- Neubau eines Regenwasserkanal Stahlbeton Länge rund 300m.

- Durch die Erneuerung des Wertstoffhofs respektive der Entwässerungseinrichtungen, sowie die neue Zufahrtsstraße sollen die Erfordernisse aus dem regelmäßigen Betriebsaufkommen an die künftige Entwicklung angepasst werden. Außerdem soll entlang der bestehenden Grundstücke eine Stützwand zur Überbrückung des Geländeniveaus und gleichzeitig als Abwurfstelle für Schüttgüter erstellt werden.

- Baubeginn April 2016 – voraussichtliche Fertigstellung Ende Mai 2016

- Baukosten rund: 160.000.- EUR (brutto)